

GRUNDSCHULE AN DER WIED

In der Lach 1

56567 Neuwied - Niederbieber

☎ 02631/53022 - FAX: 02631/956455 - E-Mail: gs-an-der-wied@schulen-neuwied.de

- Rektorin: Katharina Zimmer -

Neuwied – Niederbieber, 13.05.20

Elternbrief für die Klassenstufen 1- 4 / weitere schrittweise Schulöffnung

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Eltern,

seit dem 4. Mai besuchen unsere Viertklässler, aufgeteilt in zwei Lerngruppen, im wöchentlichen Wechsel unsere Schule. Lehrer wie Schüler haben sich sehr über das Wiedersehen gefreut und gehen vorbildlich mit der Situation und den damit verbundenen Hygieneauflagen um.

Nun sollen auch nach und nach die anderen Klassenstufen unsere Schule wieder besuchen. Beginnen werden wir am 25. Mai mit unseren Drittklässlern und ab dem 8. Juni sollen die Zweit- und Erstklässler folgen. Nach wie vor ist der Schulbetrieb nur unter Einhaltung des Hygieneplans erlaubt. Daher werden wir weiterhin jede Klasse in zwei Lerngruppen einteilen und diese Gruppen im wöchentlichen Wechsel beschulen. Sie werden rechtzeitig im Vorfeld durch die jeweiligen Klassenleitungen informiert, in welcher Lerngruppe sich Ihr Kind befindet und in welcher Woche es zu welchen Zeiten zum Präsenzunterricht in die Schule kommt. Der Schulmorgen ist weiterhin in einen gleitenden Anfang, eine Kernunterrichtszeit und ein gleitendes Ende gesplittet. Im Präsenzunterricht werden die Schülerinnen und Schüler Gelegenheit haben, ohne Leistungsdruck das zu Hause Gelernte zu zeigen, Fragen zu stellen und evtl. neue Lerninhalte zu erlernen. Der Unterricht konzentriert sich schwerpunktmäßig auf die Fächer Deutsch, Mathematik und Sachunterricht. Sport- und Religionsgruppenunterricht dürfen nicht stattfinden. Für die Woche, in der Ihr Kind zu Hause lernt, erhält es von der Klassenleitung wie bisher einen Wochenplan. Bei Fragen dazu stehen Ihnen und Ihren Kindern die Klassenleitungen wie bisher als Ansprechpartner zur Verfügung.

Ihre Kinder werden zu versetzten Zeiten zur Schule kommen bzw. diese verlassen. Nur durch diese Maßnahme ist es uns möglich, die Einhaltung des Sicherheitsabstandes von 1,5 m beim Betreten und Verlassen der Schule zu gewährleisten. Daher bitten wir Sie darauf zu achten, dass Ihre Kinder pünktlich, aber nicht zu früh auf dem Schulgelände sind. Je mehr Kinder unsere Schule besuchen werden, desto wichtiger ist dies.

Das von uns erarbeitete Wegekonzept im Schulhaus hat sich bisher bewährt und wir werden es weiterhin beibehalten.

Während der Pausen soll von den Lehrkräften sowie den Schülerinnen und Schülern ein Mund-Nasenschutz getragen werden. Daher bitten wir Sie, diesen Ihrem Kind täglich mitzugeben. Der Unterricht in den Klassenräumen findet ohne Mund-Nasenschutz statt, da wir dort durch die Anordnung der Bänke den Sicherheitsabstand von 1,5 m einhalten. In allen Klassenräumen stehen Flüssigseife und Papierhandtücher in ausreichender Anzahl zur Verfügung, um eine gründliche Händehygiene (z.B. nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen, vor und nach dem Essen, nach Betreten des Klassenraumes, ...) durchzuführen.

Der Schulbus fährt zu den üblichen Zeiten. Im Schulbus soll ebenfalls der Mund-Nasenschutz getragen werden. Remnern Sie Ihr Kind morgens daran, falls dieses mit dem Bus zur Schule kommt. Falls Sie Ihr Kind zur Schule bringen, bitten wir Sie, von Versammlungen auf und vor dem Schulgelände Abstand zu nehmen. Seit einer Woche ist die Eingangstür zu unserem Gebäude verschlossen. Bei Bedarf betätigen Sie die Klingel.

Auch weiterhin findet für die Kinder, die sich nicht im Präsenzunterricht in der Schule befinden, aber dringend eine Betreuung benötigen (Härtefälle), bis zu den Sommerferien eine Notbetreuung statt. Sollte sich durch die schrittweise Schulöffnung unsere Personalkapazität für die Notgruppe erschöpfen, werden wir diese Kinder unter Einhaltung der Hygienevorschriften auf die anwesenden Klassen verteilen.

Wir möchten Sie noch einmal daran erinnern, dass am 22. Mai aufgrund eines beweglichen Ferientages an unserer Schule kein Unterricht stattfindet. Sollten Sie für diesen Tag eine Notbetreuung für Ihr Kind benötigen, informieren Sie bitte Ihre Klassenleitung bis spätestens zum 18. Mai darüber. Wir werden an diesem Tag nur dann eine Notbetreuung einrichten, wenn uns bis zum 18. Mai konkrete Meldungen vorliegen.

Die Betreuende Grundschule ist ab dieser Woche auch wieder morgens für dort angemeldete Schüler und Schülerinnen geöffnet.

Mit dem Schulbeginn werden wir Ihre Kinder über die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln informieren und diese täglich mit Ihnen trainieren. Sollten es trotz Belehrungen und Ermahnungen zu Regelverstößen kommen, sind wir berechtigt, die Teilnahme am Unterricht zu untersagen.

Wir bitten Sie, auch zu Hause die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln regelmäßig mit Ihrem Kind zu thematisieren und einzuüben. Vielen Dank für Ihre Unterstützung diesbezüglich!

Schülerinnen und Schüler, die an einer risikoerhöhenden Erkrankung leiden, wird empfohlen zu Hause zu bleiben. Gleiches gilt, wenn im Haushalt Personen (Eltern, Geschwisterkinder) mit einem höheren Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf leben. Sollte dies für Ihr Kind zutreffen, so bitten wir Sie, uns diesbezüglich eine Mail (gs-an-der-wied@schulen-neuwied.de) zukommen zu lassen.

Wir weisen Sie auch noch einmal darauf hin, dass Schülerinnen und Schüler mit akuten Infekten nicht am Präsenzunterricht teilnehmen dürfen. Denken Sie daran, Ihr Kind in diesem Falle krank zu melden.

Aufgrund der Coronavirus-Meldepflichtverordnung ist sowohl der Verdacht einer Erkrankung als auch das Auftreten von COVID-19 Fällen in Schulen dem Gesundheitsamt zu melden. Sollte es zu diesem Fall kommen, bitten wir Sie um eine sofortige Mitteilung an uns.

Alle Schüler und Schülerinnen werden zum Schuljahresende wie immer ein Jahreszeugnis erhalten. Die Zeugnisnoten bzw. Verbalbeurteilungen werden aufgrund der Leistungen im ersten Schulhalbjahr und der vorliegenden Leistungen im zweiten Schulhalbjahr bis zur Schulschließung im März festgelegt. Bis zu den Sommerferien werden im Präsenzunterricht keine Leistungsnachweise mehr geschrieben. Die Tage der Schulschließung werden im Zeugnis nicht als Fehltage aufgeführt. Die Zeugnisse erhalten auch keine Bemerkung, dass der reguläre Unterrichtsbetrieb aus Gründen der öffentlichen Gesundheitsvorsorge zeitweise nicht stattgefunden hat.

Sollte bei Ihrem Kind eine Gefährdung des Aufstiegens im Klassenverband aufgrund der bis zur Schulschließung im März erbrachten Leistungen vorliegen, werden die Klassenleitungen das persönliche Gespräch mit Ihnen suchen und Sie individuell beraten. Umgekehrt können Sie sich jederzeit an die Lehrer Ihrer Kinder wenden, wenn Sie Gesprächsbedarf sehen.

Bitte geben Sie Ihrem Kind das Frühstück in einer Box mit. Wir werden in den nächsten Wochen aus Hygienegründen die Tischsets nicht benutzen. Auch können wir, wie es bisher in einzelnen Klassen üblich war, kein Wasser in der Frühstückspause ausschenken. Denken Sie also bitte auch an ein Getränk für die Frühstückspause.

Mit freundlichen Grüßen
gez. K. Zimmer, Schulleitung